

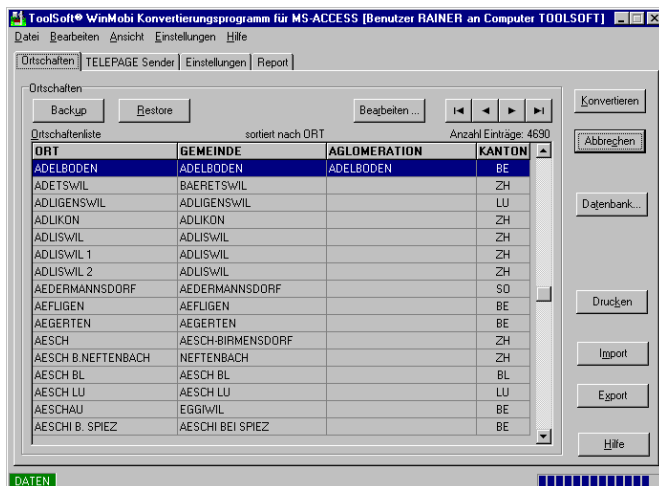
# Bedienung MobiAccess

## Einleitung

Das Modul MobiAccess der Applikation WinMobi enthält Unterstützungen für das Aufdatieren und Verwalten der Stations- und der Ausbreitungsdaten. Nachfolgend erhalten Sie eine kurze Einführung in das Modul MobiAccess. Die Beschreibung ist nach den wichtigsten Tätigkeiten gegliedert.

## Allgemeine Elemente

Das Modul MobiAccess beinhaltet einige wichtige Elemente, welche die Benutzung vereinfachen oder den aktuellen Status anzeigen.



Elemente zur Vereinfachung der Bedienung:

- Tastenkombinationen
- Menü
- Seiten
- Statuszeile

## Bedienung mit Tastenkombinationen

Die meisten Elemente im Modul MobiAccess können mit Tastenkombinationen angesprochen werden. Drücken Sie mit der Tastatur die ALT-Taste und das entsprechende Zeichen, welches unterstrichen ist (z.B. Neu -> ALT-N).

Wenn Sie mit der Maus oder der TAB-Taste eine Liste selektiert haben, können Sie sich mit den Cursor-Tasten (UP, DOWN, PAGE UP, PAGE DOWN) darin bewegen. Ebenfalls funktioniert in der Liste die DEL-Taste zum Löschen eines Eintrags.

## Bedienung über das Menü

Im Modul MobiAccess kann das Menü mit der Maus oder mit Tastenkombinationen (z.B. ALT-D -> Datei) bedient werden. Das Menü ist kontextsensitiv, d.h. es werden immer nur die Menüpunkte eingeblendet, welche jeweils sinnvoll sind.

Datei Bearbeiten Ansicht Einstellungen Hilfe

#### Menü Datei (ALT-D)

- Drucker einrichten (ALT-E), selektieren des aktuelle Druckers und dessen Einstellungen
- Drucken (ALT-D), druckt die aktuellen Datensätze als Report
- Daten Import (ALT-M), importiert Datensätze aus Textdatei
- Daten Export (ALT-X), exportiert aktuelle Datensätze in Textdatei
- Beenden (ALT-B, ALT-X), Beenden der Applikation

#### Menü Bearbeiten (ALT-B)

- Auffrischen (ALT-F, F5), liest alle Datensätze wieder neu vom Datenserver

#### Menü Ansicht (ALT-A)

- Ortschaften (ALT-O), die Seite ORTSCHAFTEN wird angezeigt
- Sender (ALT-S), die Seite SENDER wird angezeigt
- Report (ALT-U) , die Seite REPORT wird angezeigt

#### Menü Einstellungen (ALT-E) (nur Administrator)

- Allgemein (ALT-A), die Seite allgemeine Einstellungen wird angezeigt

#### Menü Hilfe (ALT-H)

- Hilfe über Hilfe (ALT-H), die Hilfe über das Hilfesystem wird angezeigt
- Hilfe über Applikation (ALT-A, F1), die Hilfe über die Applikation wird angezeigt
- Hilfe suchen (ALT-S), die Hilfe über die Applikation suchen wird angezeigt
- Informationen (ALT-I), der Dialog mit Informationen über die Applikation wird angezeigt

**Anzeigen in der Statuszeile**

Die Statuszeile ist unterteilt in verschiedene Anzeigebereiche:



- Anzeigefeld DATEN für Datenverbindung (grün -> Verbunden, rot -> Gestört)
- Anzeige im mittleren Bereich für Hilfetext
- Balkenanzeige im rechten Bereich für Auffrischen (keine Balken -> Auffrischen)

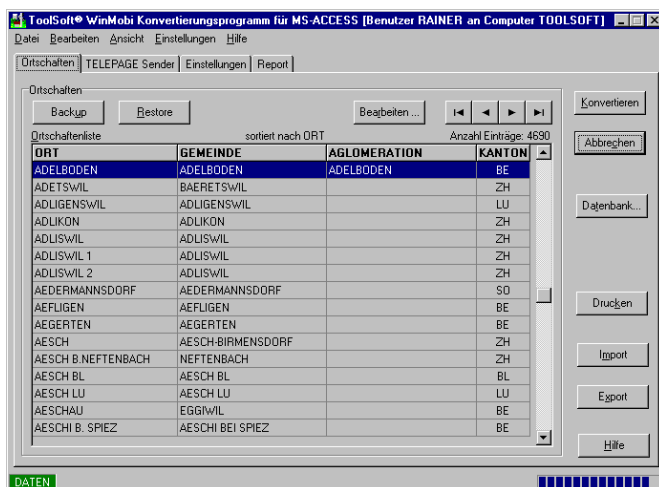
## Wichtigste Tätigkeiten

Nachfolgend sind die wichtigsten Tätigkeiten beschrieben, welche Sie mit dem Modul MobiAccess erledigen können:

- Sichern der Ortschaftsdaten
- Importieren der Ortschaftsdaten aus einer MS-ACCESS Datei
- Erstellen der Ortschaftsdaten
- Bearbeiten der Ortschaftsdaten
- Sichern der Sender- und Ausbreitungsdaten
- Importieren der Sender- und Ausbreitungsdaten aus einer MS-ACCESS Datei
- Erstellen der Sender- und Ausbreitungsdaten
- Bearbeiten der Sender- und Ausbreitungsdaten
- Einstellen des aktuellen Druckers
- Export der Daten (nur Administrator)
- Import der Daten (nur Administrator)
- Einstellungen vornehmen (nur Administrator)
- Voraussetzungen für die korrekte Ausführung

## Sichern der Ortschaftsdaten

Auf der Seite ORTSCHAFTEN können Sie sich vor einer neuen Datenübernahme oder Bearbeitung der Daten die aktuellen Ortschaften sichern.

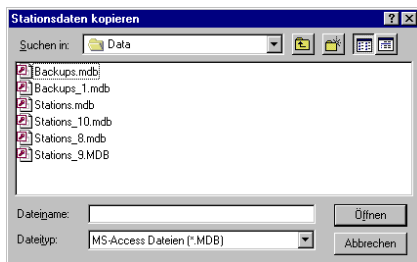


## Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite ORTSCHAFTEN
- Drücken Sie den Schalter BACKUP auf der Seite ORTSCHAFTEN
- Die Zieldaten in der Sicherungszone für die Ortschaften werden gelöscht
- Anschliessend werden die Quelldaten in die Sicherungszone für die Ortschaften kopiert
- Am Schluss wird Ihnen in der Statuszeile das erfolgreiche Kopieren in die Sicherungszone bestätigt. Tritt ein Fehler beim Kopieren auf wird Ihnen ein Dialog mit dem Fehlertext angezeigt

### Importieren der Ortschaftsdaten aus einer MS-ACCESS Datei

Auf der Seite ORTSCHAFTEN können Sie die Postdaten aus einer bestehenden MS-ACCESS Datei importieren. Die MS-ACCESS Datei muss jedoch einen vordefinierten Tabellenaufbau aufweisen. Die Daten werden anhand eines SQL-SCRIPTS übernommen, welches in der Textdatei TASKSQL.FLT definiert ist. Als Administrator müssen auf der Seite EINSTELLUNGEN die entsprechenden Konfigurationen kontrollieren. Die MS-ACCESS Datenbank muss ausgewählt und wird in den unter den EINSTELLUNGEN definierten lokalen Pfad kopiert und anschliessend die Datenbank von dort geöffnet.



#### Vorgehen:

- Drücken Sie nach der Kontrolle der Einstellungen auf der Seite ORTSCHAFTEN den Schalter DATENBANK
- Es wird Ihnen der Dialog zur Kopieren der MS-ACCESS Datenbank angezeigt. Wählen Sie darin die MS-ACCESS Quelldatenbank aus. Drücken Sie den Schalter ÖFFNEN um die selektierte MS-ACCESS Quelldatenbank auf die lokale Festplatte zu kopieren. Der Kopierdialog wird angezeigt und die Datenbank wird kopiert
- Drücken Sie den Schalter KONVERTIEREN um die Ortschaftsdaten aus der lokalen MS-ACCESS Datenbank zu übernehmen
- Die Listen werden inaktiv
- Die Zieldaten werden zuerst gelöscht
- Anschliessend werden die Daten auf der lokalen Festplatte in die Datenbank kopiert
- Am Schluss wird Ihnen in der Statuszeile das erfolgreiche Kopieren in die Datenbank bestätigt. Tritt ein Fehler beim Kopieren auf, wird Ihnen ein Dialog mit dem Fehlertext angezeigt
- Die Listen werden wieder aktiv

### Erstellen der Ortschaftsdaten (nach Fehlschlagen des Datenimports)

Auf der Seite ORTSCHAFTEN können Sie die gesicherten Ortschaftsdaten wieder erstellen nachdem die aktuellen Daten durch einen fehlgeschlagenen Datenimport zerstört worden sind. Dies ist jedoch nur möglich, wenn Sie vorher die Daten gesichert hatten.

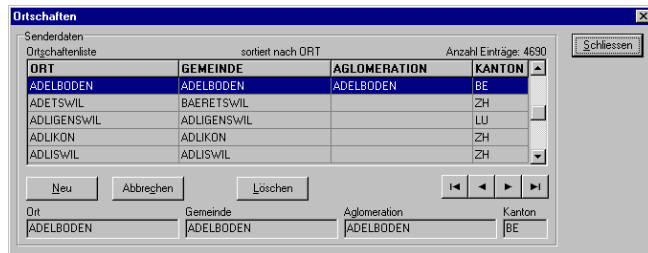
#### Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite ORTSCHAFTEN
- Drücken Sie den Schalter RESTORE auf der Seite ORTSCHAFTEN
- Die Listen werden inaktiv
- Die Zieldaten in der aktuellen Datenbank werden gelöscht
- Anschliessend werden die Quelldaten aus der Sicherungszone in die aktuelle Datenbank kopiert

- Am Schluss wird Ihnen in der Statuszeile das erfolgreiche Zurückspeichern der Daten aus der Sicherungszone in die aktuelle Datenbank bestätigt. Tritt ein Fehler beim Zurückspeichern auf, wird Ihnen ein Dialog mit dem Fehlertext angezeigt
- Die Listen werden wieder aktiv

### Bearbeiten der Ortschaftsdaten

Sie können auf der Seite ORTSCHAFTEN die Ortschaftsdaten bearbeiten.



### Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite ORTSCHAFTEN
- Drücken Sie den Schalter BEARBEITEN
- Es wird Ihnen der Bearbeitungsdialog angezeigt
- Nachdem Sie die Bearbeitung abgeschlossen haben, drücken Sie den Schalter SCHLIESSEN und der Dialog wird geschlossen

### Bearbeiten eines bestehenden Eintrags:

- Wählen Sie den Eintrag aus der Liste der Ortschaften aus
- Passen Sie die Eigenschaften an
- Die Felder werden weiss und der Schalter NEU wird zum Schalter ÜBERNEHMEN
- Drücken Sie den Schalter ÜBERNEHMEN wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten, sonst die den Schalter ABBRECHEN wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten
- Die Felder werden wieder grau

### Einfügen eines neuen Eintrags:

- Drücken Sie den Schalter NEU
- Die Felder werden weiss und der Schalter NEU wird zum Schalter ÜBERNEHMEN
- Geben Sie die Daten für die neue Ortschaft ein
- Drücken Sie den Schalter ÜBERNEHMEN wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten, sonst die den Schalter ABBRECHEN wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten
- Die Felder werden wieder grau

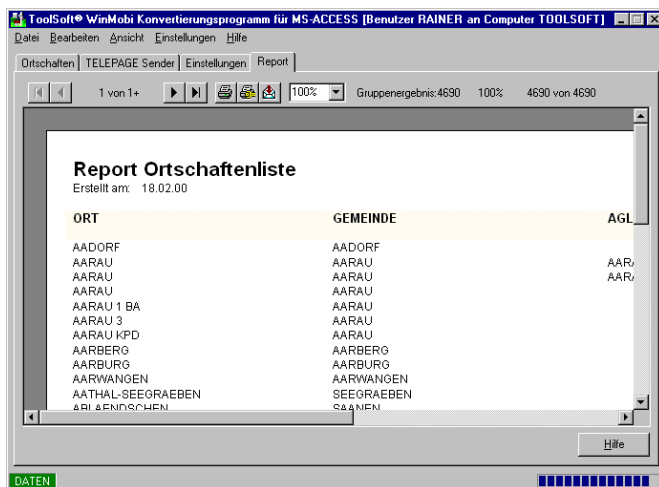
Löschen eines bestehenden Eintrags:

- Wählen Sie den Eintrag aus der Liste der Ortschaften aus
- Drücken Sie den Schalter LÖSCHEN
- Im nachfolgenden Bestätigungsdialog müssen Sie das Löschen mit dem Schalter JA bestätigen, sonst drücken Sie den Schalter NEIN um das Löschen nicht auszuführen

**Durch das Löschen von Ortschaften können unter Umständen die Ausbreitungsdaten nicht mehr richtig angezeigt werden.**

### Drucken der Ortschaftsdaten

Die Ortschaften Daten können über einen Report ausgedruckt werden.

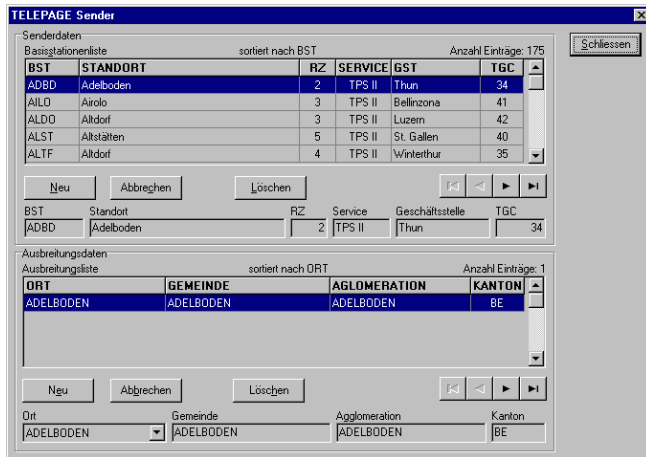


Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite ORTSCHAFTEN
- Drücken Sie den Schalter DRUCKEN
- Es wird auf die Seite REPORT gewechselt und der Report für die Ortschaften angezeigt
- Bei Problemen kontrollieren Sie die Reportdefinitionen auf der Seite EINSTELLUNGEN
- Passen Sie die Einstellungen des aktuellen Drucker an
- Drucken Sie sich den Report auf dem aktuellen Drucker aus

## Sichern der Sender Daten

Auf der Seite SENDER können Sie sich vor einer neuen Datenübernahme oder Bearbeitung der Daten der aktuellen Sender und deren Ausbreitung sichern.

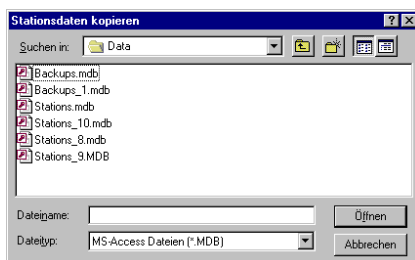


### Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite SENDER
- Drücken Sie den Schalter BACKUP auf der Seite SENDER
- Die Zieldaten in der Sicherungszone für die Sender und Ausbreitung werden gelöscht
- Anschliessend werden die Quelldaten in die Sicherungszone für die Sender und Ausbreitung kopiert
- Am Schluss wird Ihnen in der Statuszeile das erfolgreiche Kopieren in die Sicherungszone bestätigt. Tritt ein Fehler beim Kopieren auf wird Ihnen ein Dialog mit dem Fehlertext angezeigt

### Importieren der Sender- und Ausbreitungsdaten aus einer MS-ACCESS Datei

Auf der Seite SENDER können Sie die Sender- und Ausbreitungsdaten aus einer bestehenden MS-ACCESS Datei importieren. Die MS-ACCESS Datei muss jedoch einen vordefinierten Tabellenaufbau aufweisen. Die Daten werden anhand eines SQL-SCRIPTS übernommen, welches in der Textdatei TASKSQL.FLT definiert ist. Als Administrator müssen auf der Seite EINSTELLUNGEN die entsprechenden Konfigurationen kontrollieren. Die MS-ACCESS Datenbank muss ausgewählt und wird in den unter den EINSTELLUNGEN definierten lokalen Pfad kopiert und anschliessend die Datenbank von dort geöffnet.



## Vorgehen:

- Drücken Sie nach der Kontrolle der Einstellungen auf der Seite SENDER den Schalter DATENBANK
- Es wird Ihnen der Dialog zur Kopieren der MS-ACCESS Datenbank angezeigt. Wählen Sie darin die MS-ACCESS Quelldatenbank aus. Drücken Sie den Schalter ÖFFNEN um die selektierte MS-ACCESS Quelldatenbank auf die lokale Festplatte zu kopieren. Der Kopierdialog wird angezeigt und die Datenbank wird kopiert
- Drücken Sie den Schalter KONVERTIEREN um die Sender- und Ausbreitungsdaten aus der lokalen MS-ACCESS Datenbank zu übernehmen
- Die Listen werden inaktiv
- Die Zieldaten werden zuerst gelöscht
- Anschliessend werden die Daten auf der lokalen Festplatte in die Datenbank kopiert
- Am Schluss wird Ihnen in der Statuszeile das erfolgreiche Kopieren in die Datenbank bestätigt. Tritt ein Fehler beim Kopieren auf, wird Ihnen ein Dialog mit dem Fehlertext angezeigt
- Die Listen werden wieder aktiv

**Erstellen der Sender- und Ausbreitungsdaten (nach Fehlschlagen des Datenimports)**

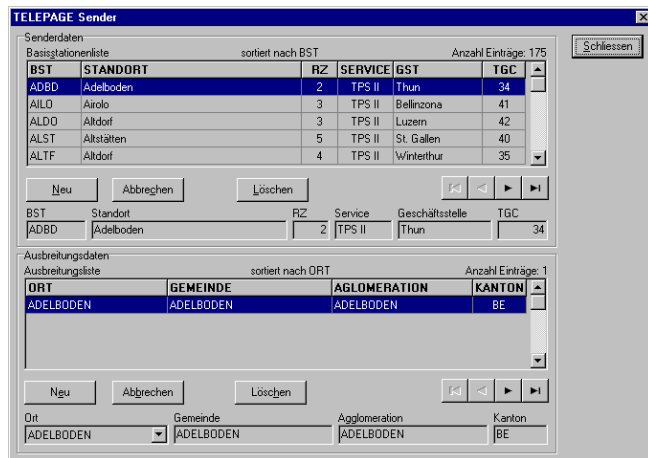
Auf der Seite SENDER können Sie die gesicherten Sender- und Ausbreitungsdaten wieder erstellen nachdem die aktuellen Daten durch einen fehlgeschlagenen Datenimport zerstört worden sind. Dies ist jedoch nur möglich, wenn Sie vorher die Daten gesichert hatten.

## Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite SENDER
- Drücken Sie den Schalter RESTORE auf der Seite SENDER
- Die Listen werden inaktiv
- Die Zieldaten in der aktuellen Datenbank werden gelöscht
- Anschliessend werden die Quelldaten aus der Sicherungszone in die aktuelle Datenbank kopiert
- Am Schluss wird Ihnen in der Statuszeile das erfolgreiche Zurückspeichern der Daten aus der Sicherungszone in die aktuelle Datenbank bestätigt. Tritt ein Fehler beim Zurückspeichern auf, wird Ihnen ein Dialog mit dem Fehlertext angezeigt
- Die Listen werden wieder aktiv

## Bearbeiten der Sender- und Ausbreitungsdaten

Sie können auf der Seite SENDER die Sender- und Ausbreitungsdaten bearbeiten.



### Vorgehen:

- Wechseln Sie auf die Seite SENDER
- Drücken Sie den Schalter BEARBEITEN in der Gruppe SENDER
- Es wird Ihnen der Bearbeitungsdialog angezeigt
- Nachdem Sie die Bearbeitung abgeschlossen haben, drücken Sie den Schalter SCHLIESSEN und der Dialog wird geschlossen

### Bearbeiten eines bestehenden Senders:

- Wählen Sie den Eintrag aus der Senderliste aus
- Passen Sie die Eigenschaften an
- Die Felder werden weiss und der Schalter NEU wird zum Schalter ÜBERNEHMEN
- Drücken Sie den Schalter ÜBERNEHMEN wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten, sonst die den Schalter ABBRECHEN wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten
- Die Felder werden wieder grau

### Einfügen eines neuen Senders:

- Drücken Sie den Schalter NEU in der Gruppe SENDER
- Die Felder werden weiss und der Schalter NEU wird zum Schalter ÜBERNEHMEN
- Geben Sie die Daten für den neuen Sender ein
- Drücken Sie den Schalter ÜBERNEHMEN um die Änderungen zu übernehmen, sonst drücken Sie den Schalter ABBRECHEN um die Änderungen zu verwerfen
- Die Felder werden wieder grau

### Löschen eines bestehenden Senders

- Wählen Sie den Eintrag aus der Liste der Sender aus
- Drücken Sie den Schalter LÖSCHEN in der Gruppe SENDER
- Im nachfolgenden Bestätigungsdialog müssen Sie das Löschen mit dem Schalter JA bestätigen, sonst drücken Sie den Schalter NEIN um das Löschen nicht auszuführen

**Bearbeiten einer Ausbreitung:**

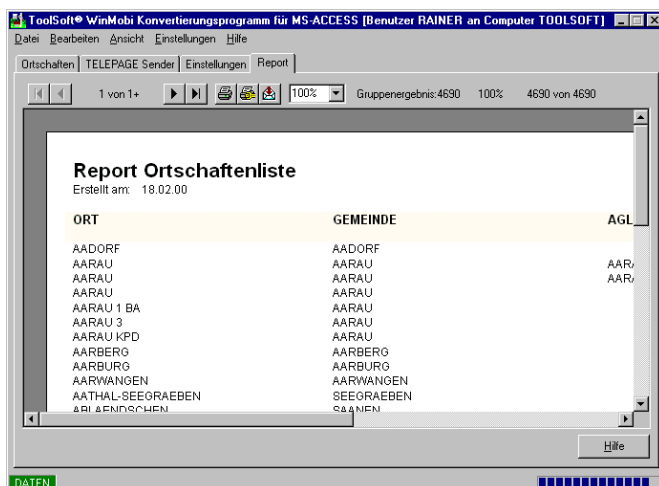
- Wählen Sie den Eintrag aus der Ausbreitungsliste aus
- Suchen Sie aus der Listbox die geeignete Ortschaft aus
- Die Felder werden weiss und der Schalter NEU wird zum Schalter ÜBERNEHMEN
- Drücken Sie den Schalter ÜBERNEHMEN wenn Sie die Änderungen übernehmen möchten, sonst die den Schalter ABBRECHEN wenn Sie die Änderungen verwerfen möchten
- Die Felder werden wieder grau

**Einfügen einer neuen Ausbreitung:**

- Drücken Sie den Schalter NEU in der Gruppe AUSBREITUNG
- Die Felder werden weiss und der Schalter NEU wird zum Schalter ÜBERNEHMEN
- Suchen Sie aus der Listbox die geeignete Ortschaft aus
- Drücken Sie den Schalter ÜBERNEHMEN um die Änderungen zu übernehmen, sonst drücken Sie den Schalter ABBRECHEN um die Änderungen zu verwerfen
- Die Felder werden wieder grau

**Drucken der Sender- und Ausbreitungsdaten**

Die Sender- und Ausbreitungsdaten können über einen Report ausgedruckt werden.

**Vorgehen:**

- Wechseln Sie auf die Seite SENDER
- Drücken Sie den Schalter DRUCKEN
- Es wird auf die Seite REPORT gewechselt und der Report für die Sender- und Ausbreitungsdaten angezeigt
- Bei Problemen kontrollieren Sie die Reportdefinitionen auf der Seite EINSTELLUNGEN
- Passen Sie die Einstellungen des aktuellen Drucker an
- Drucken Sie sich den Report auf dem aktuellen Drucker aus

**Einstellen des aktuellen Druckers**

Auf der Seite REPORT können Sie den aktuellen Drucker auswählen und dessen Eigenschaften einstellen.

**Vorgehen:**

- Drücken Sie auf der Seite REPORT die Schaltfläche DRUCKER EINRICHTEN
- Es wird Ihnen der Dialog für das Auswählen und Einrichten des aktuellen Druckers angezeigt
- Wählen Sie den aktuellen Drucker aus oder passen Sie dessen Einstellungen an
- Drücken Sie den Schalter OK
- Die Einstellungen werden übernommen und der Report wird angepasst

**Export der Daten (nur Administrator)**

Die verschiedenen Datensätze können als Liste in einen Textdatei exportiert werden. Der Export der Daten können Sie konfigurieren. Sehen Sie deshalb vorher unter der Seite EINSTELLUNGEN nach.

**Vorgehen:**

- Definieren Sie die Eigenschaften für den Export der Daten unter der Seite EINSTELLUNGEN
- Drücken Sie die Taste EXPORT auf der entsprechenden Seite
- Es erscheint ein Dateidialog für den Export der Daten
- Definieren Sie den Pfad und den Dateinamen der Textdatei
- Schliessen Sie den Dialog indem Sie die Schalter SPEICHERN drücken oder den Schalter ABBRECHEN wenn Sie die Daten nicht exportieren möchten
- Nach Abschluss des Datenexports wird Ihnen zum Abschluss ein Dialog angezeigt
- Sie können Einzelheiten über den Datenexport unter der Seite PROTOKOLL ansehen

Der Export von Daten ist auf der Seite ORTSCHAFTEN und SENDER möglich.

**Import der Daten (nur Administrator)**

Die verschiedenen Datensätze können Sie in die Datenbank über eine Textdatei importieren. Der Import von Daten unterliegt mehreren Anforderungen und Einschränkungen. Besonders der Aufbau der Daten muss strikte eingehalten werden. Es können einige Einstellungen definiert werden, sehen Sie deshalb vorher unter der Seite EINSTELLUNGEN nach.



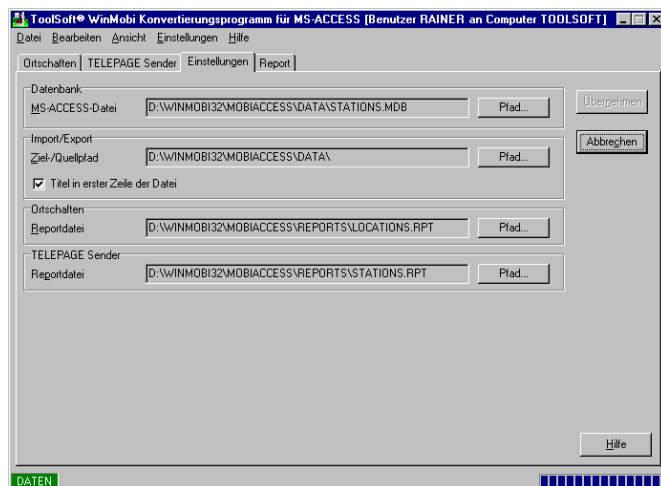
### Vorgehen:

- Definieren Sie die Eigenschaften für den Import der Daten unter der Seite **EINSTELLUNGEN**
- **Wenn Sie falsche Einstellungen verwenden, können Sie Ihre Daten zerstören**
- Drücken Sie die Schalter **IMPORT** auf der entsprechenden Seite
- Es erscheint der Dateidialog für den Import der Daten
- Definieren Sie den Pfad und den Dateinamen der Textdatei
- Schliessen Sie den Dialog indem Sie den Schalter **ÖFFNEN** drücken oder den Schalter **ABBRECHEN** wenn Sie den Import der Daten nicht ausführen möchten
- Nach Abschluss des Datenimports wird Ihnen zum Abschluss ein Dialog angezeigt

Der Import von Daten ist auf den Seiten **ORTSCHAFTEN** und **SENDER** möglich. Der Aufbau der Textdatei für den Datenimport entspricht immer dem Aufbau der Textdatei für den Datenexport. Verwenden Sie deshalb immer die gleichen Einstellungen.

### Einstellungen vornehmen (nur Administrator)

Die Seite **EINSTELLUNGEN** wird nur Administratoren präsentiert.



Es können folgende Einstellungen im Modul MobiAccess vornehmen:

- Einstellungen für die MS-ACCESS Datenbank
- Einstellungen für den Import und Export der Daten
- Einstellungen für die Reports der Seiten **ORTSCHAFTEN** und **SENDER**

Die Einstellungen für die MS-ACCESS Datenbank:

- Definition des Pfades zur lokalen MS-ACCESS Datenbank

Die Einstellungen für den Import und Export der Daten:

- Definition des Vorgabepfads für die Import- und Exportdateien
- Titel mit den Spaltennamen der Datensätze in der ersten Zeile beim Export ausgeben, wird beim Import verworfen

Die Einstellungen für die Reports der Seiten ORTSCHAFTEN und SENDER:

- Vordefinierte Pfade und Dateien für die Vorlagen der Reports

#### **Voraussetzungen für die korrekte Ausführung**

- Die Borland Database Engine (BDE) ab Version 5.0 muss installiert sein
- Es muss ein Eintrag STA\_WINMOBI für die lokale MS-ACCESS Telepagedatenbank in der Borland Database Engine (BDE) eingetragen sein
- Es darf kein Eintrag in der Borland Database Engine (BDE) für SQL\_WINMOBI oder SQL\_MOBIDATA2000 eröffnet sein
- Es muss ein ODBC-Eintrag SQL\_WINMOBI existieren, der die Verbindung zum SQL-Datenbankserver definiert (siehe Beschreibung ODBC Installation)
- Der momentane Benutzer muss in der Applikation WinMobi berechtigt sein (siehe Bedienung MobiConfig)
- Eine gültige Seriennummer muss in der Registrierung eingetragen sein
- In der Registrierung muss unter HKEY\_LOCAL\_MACHINE\Software\ToolSoft die Benutzergruppe ALLE über die vollen Schreib-/Leserechte verfügen
- Das Betriebssystem muss für die 2000 Jahr Problematik konfiguriert sein (siehe Beschreibung Y2000 Einstellungen)